

# Geschäftsklima Metall (Bund), Februar 2021

Mittwoch, 24. Februar 2021

## I. Geschäftsklima

Der saisonbereinigte Geschäftsklimaindex für die Metall- und Elektroindustrie liegt mit 101,1 Punkten mit 4,0 Zähler über dem Vormonatsniveau. Die Einschätzung der aktuellen Lage stieg um 3,5 Zähler und die Erwartungen lagen um 4,6 Zähler höher als im Vormonat.

Nachdem die Lageeinschätzung in den vergangenen Monaten überwiegend negativ ausfiel (d. h. die Zahl der Betriebe die ihre Lage als schlecht einschätzten übertraf die Zahl der Betriebe die ihre Lage als gut einschätzten), liegt die Lagekomponente im Februar im deutlich positiven Bereich. Die Erwartungskomponente lag erneut über der Lagekomponente.

Zwei Gründe dürften für die sich aufhellende Stimmung verantwortlich sein. Zum einen dürfte die Hoffnung auf Lockerungsmaßnahmen die Sicht auf die kommenden Monate aufgeheitert haben, zum anderen setzen die großen Volkswirtschaften China und USA positive Konjunkturimpulse.

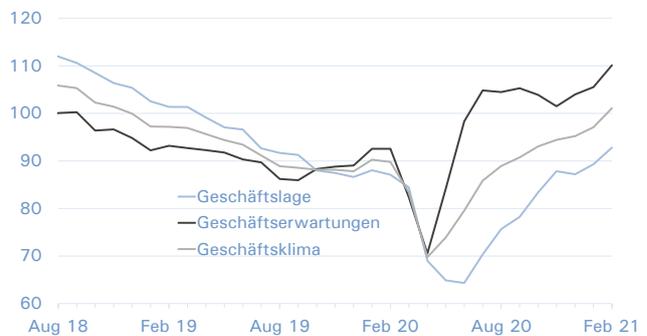
## II. Blick in die Betriebe

Die Exporterwartungen sind per Saldo um 6,4 Zähler erneut kräftig angestiegen und deuten auf eine Erholung im Exportgeschäft hin. Die exportorientierte M + E-Industrie dürfte dabei von der guten Konjunktur in den USA und China profitieren. Mit Blick auf die Beschäftigtenerwartungen zeigt sich weiterhin ein überwiegend negatives Bild, wenngleich per Saldo wieder weniger Betriebe von einem Beschäftigungsabbau in den kommenden Monaten ausgehen.

Nimmt man all diese Zahlen zusammen, dann zeigt sich, dass die Industriekonjunktur derzeit die wirtschaftliche Erholung in Deutschland trägt und laut ifo zeigen sich auch zunehmend positive Impulse im industrienahe Dienstleistungsbereich. Allerdings dürfen die Begriffe Erholung und Wachstum nicht synonym verwendet werden, denn der Blick auf die Kapazitätsauslastung zeigt

### Stimmung: Optimismus treibt die Stimmung

Geschäftsklimaindex der Metall- und Elektroindustrie **METALL NRW**



Quelle: ifo; Basis 2015 = 100; saisonbereinigte Werte.

### Lageeinschätzung: Überwiegend positiv

Saldenwerte Metall- und Elektroindustrie **METALL NRW**



Quelle: ifo; saisonbereinigte Werte.

### Erwartungen: Exporthoffnungen beflügeln die Stimmung

Export- und Beschäftigtenerwartungen **METALL NRW**



Quelle: ifo; Saldenwerte.

deutlich: Die Normalauslastung bleibt weiterhin unerreicht. In keiner der M + E-Branchen liegt die derzeitige Kapazitätsauslastung oberhalb des langjährigen Durchschnitts seit 2011. In der Branche Herstellung von elektrischen Ausrüstungen liegt der Abstand bei 1,5 Prozentpunkten, in der Branche Herstellung von Kraftwagen und -teilen bei 2,4 Prozentpunkten. Im Maschinenbau liegt der Abstand zum Normalniveau bei 6,3 Prozentpunkten und in der Branche Metallerzeugung und -bearbeitung, zu der u. a. Gießereien zählen, bei 5,1 Prozentpunkten. Zwei Erkenntnisse sind festzuhalten: Die M+E-Industrie befindet sich weiterhin im Erholungsprozess und die Branchenkonjunktur fällt mitunter stark heterogen aus.

## II. Branchenvergleich

Um der Heterogenität der M + E-Industrie gerecht zu werden, lassen sich in nebenstehender Tabelle die aktuellen Stimmungsverläufe der einzelnen Branchen entnehmen. Die Lage wird aktuell in vier der sieben M + E-Branchen als deutlich positiv eingeschätzt, wengleich die Einschätzung in fast allen Branchen nach oben korrigiert wurde. Die Erwartungskomponente entwickelte sich uneinheitlich. Im Maschinenbau wurde sie nach unten angepasst, ebenso in der Branche Metallerzeugung und -bearbeitung. In den Branchen Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen, Sonstiger Fahrzeugbau sowie Herstellung von Metallerzeugnissen wurde die Erwartungskomponente hingegen kräftig nach oben korrigiert.

### Anlage 1: Geschäftsklimaindex der Metall- und Elektroindustrie

ifo Geschäftsklimaindex Metall- und Elektroindustrie

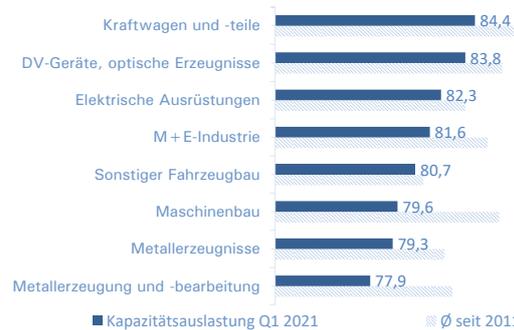
	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Januar	101,9	94,2	103,7	99,2	97,1	101,9	110,9	97,3	90,3	97,1
Februar	101,2	97,9	104,8	99,4	94,5	103,8	108,9	97,2	89,8	101,1
März	100,7	96,1	104,3	100,4	95,7	105,4	109,1	96,9	83,4	
April	100,9	94,4	104,4	101,5	96,6	106,5	108,0	95,7	69,8	
Mai	97,5	95,4	103,2	100,6	97,7	108,9	106,8	94,4	73,9	
Juni	95,5	97,3	101,8	99,4	98,8	109,6	105,8	93,4	79,5	
Juli	92,1	98,1	101,0	100,6	99,0	109,7	105,7	91,2	85,9	
August	92,0	100,5	99,7	100,5	97,6	109,7	105,9	88,9	88,9	
September	91,7	101,8	98,8	99,2	99,5	109,3	105,3	88,6	90,8	
Oktober	90,4	101,0	95,5	99,6	101,3	110,5	102,3	88,1	93,1	
November	89,8	102,9	96,9	99,8	100,8	111,7	101,4	88,1	94,4	
Dezember	92,6	103,2	98,1	99,7	100,8	109,1	100,0	87,8	95,2	

Quelle: ifo; Basis 2015 = 100; saisonbereinigte Werte.

### Auslastung: Weiterhin unterhalb des Normalniveaus

Kapazitätsauslastung in %

METALL NRW



Quelle: ifo; saisonbereinigte Werte.

### Branchenbild: Uneinheitliche Entwicklung

Geschäftsklima nach Branchen

METALL NRW

	Lage	ggü. Vormonat	Erwartungen	ggü. Vormonat	Klima	ggü. Vormonat
Gesamt	+	↗	++	↗	+	↗
Metallerzeugung u. -bearbeitung	0	↑	+	↘	+	↗
Metallerzeugnisse	+	↗	+	↑	+	↑
DV-Geräte, elektr. u. opt. Erzeugnissen	+	↑	++	↗	++	↑
Elektrische Ausrüstungen	+	↗	+	↗	+	↗
Maschinenbau	+	↑	+	↘	+	↗
Kraftwagen und Kraftwagenteilen	-	↗	++	↑	+	↑
Sonstiger Fahrzeugbau	--	↘	-	↑	--	↑

Saldenwerte:

++ >=25%    0 1 bis -2%  
 + 24 bis 2%    - -3 bis -24%  
 -- <= -25%

Veränderungsraten der Saldenwerte:

↑ >= 10%-Pkt    ↘ 1 bis -1%-Pkt.  
 ↗ 9 bis 1%-Pkt    ↓ -2 bis -9%-Pkt.  
 ↓ <= -10%-Pkt.

Quelle: ifo; GESAMTMETALL.